

Beş dakikada!

Kurzübungen zu *Kolay gelsin!*

Memurluk – das Beamten-spiel

Lernziel: Erstes Eintauchen in die türkische Sprache, Wortschatz einüben

Niveau: A1, ab Lektion 1

Sozialform: Gruppe mit 5–12 TN

Material: Tennisball

Vorbereitung: Teilnehmer/-innen* und Kursleiter/-in** stellen sich in Kreisform zueinander. Jeder TN bekommt einen türkischen Vornamen und einen Familiennamen seiner Wahl. Der KL weist auf die Liste der Vornamen im Lehrbuch (s. Abb.) hin und unterstützt die TN bei der Findung eines Familiennamens. Für die erste Kursstunde kann KL zudem die türkischen Namen an die Tafel schreiben.

Verlauf

Schritt 1: „Die Arbeitskollegen“

Der KL erzählt, dass man als Beamter oft auf neue Kollegen trifft und wirft den Ball zu einem TN.

Nun wird der Ball reihum geworfen. Der Werfer nennt dabei stets den türkischen Familiennamen des Adressaten und ergänzt die Anredeform: *Bay* bzw. *Bayan*.

› **Mert Miser ist Dozent für Türkisch an der Münchner Volkshochschule.**



Türkische Vornamen

Männliche Vornamen

Ahmet	Gökhan	Recep
Ali	Güngör	Selçuk
Altan	Gürkan	Selim
Atilla	Hakan	Serkan
Aydın	Hasan	Süleyman
Barış	Hüseyin	Ufuk
Basri	Işık	Ümit
Bırol	Kemal	Ünal
Bülent	Mahmut	Volkan
Can	Mehmet	Yaşar
Cem	Mesut	Yusuf
Cemal	Metin	Zafer
Cengiz	Murat	Zeki
Cihan	Musa	
Çağdaş	Mustafa	
Deniz	Nuri	
Engin	Orhan	
Erol	Osman	
Faruk	Özcan	

Weibliche Vornamen

Ajda	Filiz	Selma
Alev	Gül	Sertap
Arzu	Gülbahar	Sevda
Ayşe	Gülenden	Sevgi
Ayşegül	Gülten	Sezen
Belgin	Güneş	Sibel
Bilge	Hatice	Ülkü (auch männl.)
Candan	Hülya	Yasemin
Cemile	Işık	Yıldız
Çiçek	İpek	Yonca
Çiğdem	İzel	Zehra
Deniz	Lâle	Zeynep
Dilek	Leyla	
Ebru	Melek	
Eda	Nazlı	
Emine	Nil	
Esra	Nilüfer	
Fatma	Nurcan	
Fatoş	Pınar	

Kolay gelsin! A1-A2, S. 9

Jeder TN soll genau einmal werfen und sich die Wurffolge merken. Diese wird noch einmal wiederholt.

Schritt 2: „Der Alltag“

Nun lernt man sich langsam besser kennen und möchte sich mit dem Vornamen ansprechen.

Parallel zum Ballwurf mit gemerkter Reihenfolge, wird der Vorname des Adressaten dem jeweiligen rechten Nachbarn genannt.

Machen Sie die TN auf die Besonderheiten bei der Anrede mit dem Vornamen aufmerksam: *Ahmet Bey* bzw. *Yasemin Hanım*.

Nach diesem Spiel sind alle wach und man hat dabei viel Spaß.

Anmerkung: Wenn die Zeit nicht ausreicht, kann Schritt 2 entfallen oder zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Variante: Anstelle von Namen können bei späteren Lektionen den TN Vokabeln bestimmter Wortgruppen zugeordnet und so wiederholt werden.

Sayılara dikkat! – Konzentration!

Lernziel: Auflockerung, Einüben der Zahlen und schnelle Abrufbarkeit

Niveau: A1, ab Lektion 2

Sozialform: Gruppe von 4–12 TN

Verlauf: Die TN bilden einen Sitzkreis. Jeder TN bekommt mittels Durchzählen eine Nummer.

Der KL beginnt und sagt er seine eigene Zahl. Nach einer kurzen Pause nennt er die Zahl des TNs, der an der Reihe sein soll. Also z.B. „*bir...beş*“.

Nun ist der TN mit der genannten Nummer dran, also im Beispiel die Nr. 5. Er nennt wieder zuerst die eigene, und danach die Zahl des TN, an den er übergeben will. So geht es dann immer weiter.

Varianten: Für Fortgeschrittene, die bereits große Zahlenräume im Türkischen beherrschen, kann man den Schwierigkeitsgrad steigern. Beispielsweise, indem man mit Schnapszahlen spielt, also 11, 22, 33, usw. oder indem man die Zahlen nicht mittels Durchzählen, sondern willkürlich vergibt.

Fiil oyunu – das Verbspiel

Lernziel: Konjugation der Verben im Präsens, Verneinung und (verneinte) Fragen mit Verben
Niveau: A1, ab Lektion 3
Sozialform: Gruppe mit 5–12 TN
Material: Ball und mehrere Würfel

Vorbereitung:
 Jeder TN sollte einen Würfel in Reichweite haben.

Verlauf:
 Der KL wirft den Ball zu einem TN und gibt ihm ein Verb im Infinitiv vor, z. B. „okumak“. Der Fänger würfelt daraufhin eine Zahl.

Die Augenzahlen des Würfels stehen für die 6 Personalpronomen. Je nach gewürfelter Zahl muss der Fänger nun das Verb in der jeweiligen Person als positive Aussage konjugieren. Bei einer 1 heiße es also im Beispiel „ben okuyorum“.

Nun wirft der TN den Ball weiter. Der zweite Fänger würfelt erneut. Diesmal muss er die verneinte Aussage bilden. Bei einer 2 wäre es also „sen okumuyorsun“.

Fänger 3 und 4 bilden im Anschluss, nach dem Würfeln, die positive bzw. negative Frage mit dem Verb.

Fänger Nr. 4 wirft den Ball weiter und gibt ein neues Verb vor.

Variante: In späteren Lektionen auch mit verschiedenen Zeitformen durchführbar: Vergangenheit, Präsens, Futur.

Kimim ben? – Wer bin ich?

Lernziel: Freies Sprechen, (Präsens und Vergangenheit), Adjektive
Niveau: Kolay gelsin! B1, ab Lektion 1
Sozialform: 3-6 TN

Vorbereitung: Ein TN überlegt sich eine Persönlichkeit, die alle erraten müssen, schreibt den Namen auf einen Zettel und hält ihn verdeckt.

Machen Sie den TN darauf aufmerksam, dass die ausgewählte Persönlichkeit allgemein bekannt sein sollte.

Verlauf: Nun darf jeder nacheinander eine JA- oder NEIN-Frage stellen, um herauszufinden wer diese Persönlichkeit ist.

Bei JA darf er weiterraten, bei NEIN ist der nächste dran.

Hat ein TN eine Vermutung, darf er sie äußern. Wenn diese nicht zutrifft, scheidet er aus. Gewonnen hat der, der die richtige Person erraten hat.

Variante: Bei der Auswahl der Persönlichkeit können sich die Kursteilnehmer darauf einigen, nur Persönlichkeiten aus der türkischen Welt zu nehmen.

Anmerkung: Bei großen Gruppen bilden Sie mehrere kleine Gruppen. «

¹Im Folgenden TN.
²Im Folgenden KL.

Bir insan mıyım?

Kadın mıyım?

Kel miyim?

Çok genç miyim?

Erfolgreich unterrichten



› Kolay gelsin!
 A1–A2
 Buch mit Audio-CD
 978-3-12-528860-7



› Kolay gelsin! B1
 Kurs- und Übungsbuch + Audio-CD
 978-3-12-528871-3

Mehr Informationen unter
www.klett.de/kolaygelsin